

LAUFFENER BOTE

39. Woche

24.09.2020

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

100 Jahre Sportfreunde Lauffen a.N. e.V.



Verein erhält
Sportplakette
des Bundes-
präsidenten

Erster
Sportplatzbau



Aktuelles

■ Oftmals lebensrettend – Hausnummern richtig angebracht (Seite 6)



■ Aktuelle Baumaßnahmen an der Werkreal- und Erich-Kästner Schule (Seite 3)

Kultur

■ Vielfältige Gästeführungen erwarten Sie! (Seite 3)

■ Das Hölderlinhaus und das Hofcafé laden zum Besuch ein (Seite 5)



Amtliches

■ Winteröffnungszeiten auf Häckselplatz und Recyclinghof ab 1. Oktober (Seite 9)

■ Zwei Termine der Sozialberatung des Diakonischen Werkes im Oktober in Lauffen a.N. (Seite 14)

■ Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 30. September um 18 Uhr in der Stadthalle (Seite 8–9)

**Keine
Bürger-
meister-
sprech-
stunde am
Feiertag,
3. Oktober**
(Näheres S. 7)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr		Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Jeden ersten Samstag im Monat bietet der Lauffener Bürgermeister in der Regel eine offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL) an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden. Am Samstag 3. Oktober findet keine Bürger-sprechstunde statt. Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag jeweils 9.00 bis 13.00 Uhr	
		Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004	
Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei			
Kindergarten „Städtle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 35 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Krippe Bismarckstraße , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 Naturkindergarten , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 Kindergarten Fenster , Rieslingstraße 18 Tel. 9006503		Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen Frau Trefz-Gravili Tel. 10614 Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366	
Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128		Leitung Kinder- und Jugendreferat Herr Meic Tel. 961485 Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916 Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042	
Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916		Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030	
Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042		Volkshochschule , Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19	
Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664 Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852 hoelderlinhaus@lauffen.de		BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50	
Polizei/Firewehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung			
Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110		Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293	
Notariat Notar Michael Schreiber Tel. 2029610		Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588 24h-Störungsdienst Tel. 07131/610-800	
Recycling/Abfälle			
Häckselplatz (Sommeröffnungszeit) Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr Recyclinghof (Sommeröffnungszeit) Donnerstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr		Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.	
Notdienste/Apotheke/Krankenpflege			
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter		kostenfreie Rufnummer 116117 0711/96589700 oder docdirekt.de	
HNO-Notfalldienst Tel. 116117 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr		Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).	
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.		Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222	
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 116117		Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3, Fax 991-499 Tel. 07133/991-0 Ambulante Pflegedienste Haus Edelberg, Fax 991-499 Tel. 07133/991-560 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283	
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton Wochenenddienst 26.09.2020: Schwestern Alexandra, Irina, Jacqueline, Stephanie, Magdalena, Pfleger Tobias 27.09.2020: Schwestern Isabell, Irina, Jacqueline, Stephanie, Magdalena, Pfleger Tobias Hospizdienst Tel. 985837 Lore Fahrbach		LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak	
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröniger		Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere 26.09./27.09.2020 Dr. Villforth, Heilbronn 07131/30003 Dr. Bühler-Leuchte, Helfenberg 07062/914448 Dres. Haberkern, Neckarsulm 07132/8061	
Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 26.09.: Stadtpotheke im medienzentrum, Brackenheim 07135/6530 27.09.: Apotheke Müller, Nordheim 07133/9011855			
Sonstiges			
Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr www.abellio.de , Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)		Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr	
 Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt: Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de . Anzeigenberatung: Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de , Internet: www.nussbaum-medien.de . Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de , Abonnement: www.nussbaum-lesen.de , Zusteller: www.gsvetrieb.de			

Generalsanierung Werkreal- und Erich-Kästner-Schule

Zurzeit laufen die Bauarbeiten der Werkreal- und Erich-Kästner Schule in der Herdegenstraße auf Hochtouren. Der aktuelle Bautenstand zeigt, dass die Fassadenarbeiten an der Nordseite komplett fertiggestellt wurden. Auch die Fenster sind nahezu im kompletten Gebäude erneuert worden. Ebenso

sind auch die hofseitigen Entwässerungsarbeiten im Außenbereich in vollem Gange.

Die Sanitärinstallationen laufen mit Hochdruck, in den Klassenzimmern wurden schon die Waschbecken angebunden und im UG wurden in den Klassenzimmern die Heizungsinstallationen vorgesehen.



Im 2. OG sind die Rückbauarbeiten in vollem Gange. Es wird jeweils ein Abschnitt saniert und in den restlichen findet zu dieser Zeit der Unterricht statt.

In den Verwaltungsbereichen wurden die Sanierungsarbeiten ebenfalls beinahe fertiggestellt. Beispielsweise im Lehrerzimmer wurden hohe Decken eingesetzt und die Maler- und Elektroarbeiten sind dort auch schon erledigt.

Text: Alexa Würtz, Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten

Fotos: Paul Hofer

Interessante Führungen der Lauffener Gästeführer

Themenführung am Samstag, 26. September um 15 Uhr: Der Neckar in und um Lauffen



Foto: Birgit Sautter
(Wettbewerb zum Foto des Jahres 2019)

In einer rund zweistündigen Führung am Samstag, 26. September, stellt Gästeführer Hartmut Wilhelm die Vielfalt des Lebensraumes Neckar in und um Lauffen vor. War der Neckar einst – in vorchristlicher Zeit – ein reißender, felszersprengender Kelten-Fluss, so ist er heute eine Bundeswasserstraße, reguliert durch Kraftwerke und 27 Schleusen. Diese Themenführung beleuchtet die Bedeutung des Neckars für die Stadtentwicklung in der Vergangenheit, der Gegenwart und Zukunft. Ausgewählte Stichworte dazu sind: Lebensader, Schicksalsfluss, Hochwasser, Trans-

portweg, Zollstation zu Wasser und Land, Stromerzeugung, Fischtreppe, Fischerei, Alte Neckarbrücke, Brücke der B 27, Vogelinsel als eines der ersten Naturschutzgebiete in Deutschland, Kettenschiffahrt, Treidelweg, Flößerei, Freizeit, der Fluss in der Kunst u. a. Malerei und Literatur.

Treffpunkt für diese öffentliche Führung ist am Samstag, 26. September, um 15 Uhr die Zaberbrücke auf dem Kiesplatz in der Kiesstraße, 74348 Lauffen am Neckar. Die Kosten für Erwachsene betragen 5 €; Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen und **Anmeldung** bei Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel. 07133/5869 bzw. hawi43@web.de.

Hinweis: Die von der Stadt Lauffen an Neubürger verteilten Gutscheine für vergünstigte Teilnahme an Stadtführungen können bei allen öffentlichen Führungen eingelöst werden.

Zwei „Sonntagsführungen“ durch die Lauffener Burg am 27. September um 15 Uhr und 15.45 Uhr

Gästeführer Gerhard Kuppler macht zwei öffentliche Führungen durch die Lauffener Grafenburg: Am Sonntag,

27. September um 15 Uhr und um 15.45 Uhr. Die Führungen gehen durch das Museum und die Burg; sie dauern jeweils ca. 30 Minuten. Erläutert wird die Entstehung der Burg der Grafen von Lauffen mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Die Führungen starten in 74348 Lauffen a.N. im Rathaus Hof in der Rathausstr. 10.



Informationen und **Anmeldung** bei Gästeführer Gerhard Kuppler, Tel. 07133/9296760, kuppler.gerhard@web.de.

Historische Führung mit Wein und Genuss rund um die Regiswindiskirche am Freitag, 2. Oktober um 17 Uhr



Das „Mariele vom Dorf“ (Beate Schiefer) und der Stadtbüttel „Hillers Loui“ (Andrea Täschner) erkunden die romantischen Gassen und Plätze rund um die Regiswindiskirche. Natürlich werden da die alten Zeiten lebendig. Dabei darf der Wein und ein Schnäpsle nicht fehlen.

Begleiten Sie die zwei charmanten Originale auf ihrer rund zweistündigen Tour und genießen Sie den gemütlichen Abend (unter Einhaltung der Hygienevorschriften).

Die Kosten betragen 25 € für Erwachsene. Dafür erhalten Sie Führung, Geschichten, diverse Weine, süße und salzige Snacks sowie „a Schnäpsle und a Likörle“:

Treffpunkt ist am Freitag, 2. Oktober, um 17 Uhr die Steintheke, Busbucht, Kiesstr., 74348 Lauffen.

Informationen und **Anmeldung** bis Donnerstag, 01.10.2020, bei Gästeführerin Andrea Täschner, Tel. 07133/17593; andrea.taeschner@web.de.

Vier Personen, die in Lauffen Geschichte schrieben

Themenführung am Samstag, dem 3. Oktober 2020, Tag der Deutschen Einheit, um 15 Uhr



Am Samstag, 03.10.2020, beleuchtet Gästeführer Klaus Koch in einer öffentlichen, rund zweistün-

digen Führung Leben, Wirken und Wirkungen von Oskar von Miller, Robert Gradmann, Lina Hähnle und Friedrich Hölderlin. Diese vier Personen stehen in einer besonderen Beziehung zu Lauffen am Neckar.

Hölderlin und Gradmann sind in Lauffen geboren und haben hier die ersten vier Lebensjahre verbracht. Beide haben Theologie studiert.

Hölderlin (1770–1843) hat sich dann der Literatur zugewandt und als Dichter und Philosoph weltweite Bedeutung erlangt. Gradmann (1865–1950) war Pfarrer, Bibliothekar, Biologe, Geograph und gilt als Wegbereiter der Ökologie. Lina Hähnle hat 1899 den Bund für Vogelschutz gegründet. Als deren langjährige Vorsitzende hat sie in Lauffen auf der „Vogelinsel“ – auch Nachtigalleninsel genannt – 1908 eines der ersten Naturschutzgebiete in Deutschland geschaffen. Sie hat die Vogelinsel aus ihrem Privatvermögen gekauft. Ob ihres Einsatzes für den Vogelschutz wird sie auch als „Deutsche Vogelmutter“ bezeichnet. Heute wird ihre Vorreiterrolle bezüglich Naturschutz vom NABU (Naturschutzbund) Deutschland weitergeführt. Oskar von Miller hat als Elektroingenieur und Projektleiter 1891 die weltweit erste Drehstrom-Übertragung von Lauffen am Neckar nach Frankfurt am Main realisiert. Der in Lauffen erzeugte Strom wurde über eine Entfernung von 175 km transportiert. Damit hat er dieser Stromart weltweit zum Durchbruch verholfen.

Treffpunkt für diese Führung am Tag der Deutschen Einheit, Samstag, 3. Oktober um 15 Uhr ist: Rathaus, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen. Die Teilnehmekosten für Erwachsene betragen 5 €; Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen und **Anmeldung** bei Gästeführer Klaus Koch, Tel. 07133/2291438 bzw. Klaus.Koch@Lauffen.de.

Am Sonntag, 4. Oktober um 14 Uhr: Hölderlin Führung

Friedrich Hölderlin steht im Mittelpunkt: Heute und in Zukunft.

Gästeführer Klaus Koch macht eine öffentliche Führung über den am 20.03.1770 in Lauffen am Neckar geborenen Dichter und Philosophen Johann Christian Friedrich Hölderlin.

Wesentliche Schwerpunkte der rund zweistündigen Führung sind die Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“, das Hölderlin-Denk-

mal, das Wohnhaus der Hölderlins – jetzt das „Hölderlinhaus“. An diesen Plätzen werden das Leben und die Dichtkunst von Friedrich Hölderlin in einem Dreiklang von „Werden – Schreiben – Wirken“ nachgezeichnet. Anschließend kann auf „eigene Faust“ das Hölderlinhaus gegen geringe Eintrittsgebühr besucht werden.



Treffpunkt für die öffentliche Führung am Sonntag, 4. Oktober um 14 Uhr ist der Parkplatz 6 „Hagdol“ in der Nordheimer Str., 74348 Lauffen. Kosten: 5 € für Erwachsene, Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen und **Anmeldung** bei Gästeführer Klaus Koch, Tel. 07133/2291438 bzw. Klaus.Koch@Lauffen.de.

Römischer Gutshof in Lauffen a.N. – Am Sonntag, 4. Oktober um 15 Uhr, Führung mit bacchantischen Geschichten



Schon vor 1800 Jahren war Lauffen ein attraktiver Ort zum Leben und Wohnen. Bereits damals nutzten die Römer das gute Klima und die fruchtbaren Böden. Davon zeugt heute die „villa rustica“ (Römischer Gutshof), die 1977 bei Flurbereinigungsmaßnahmen entdeckt wurde. Damit war es erstmals in Baden-Württemberg gelungen, die Grundmauern einer vollständigen Gutsanlage mit allen Einzelbauten sowie der da-

zugehörigen Hofmauern zu erhalten. Heute – 40 Jahre später – ist der Lauffener Römische Gutshof auf der Flur „Brunnenäcker“ ein einzigartiges Museum im Freien, eingebettet in eine Grünanlage, umgeben von Weinreben und mit einem herrlichen Blick auf den Fluss Neckar.

In einer öffentlichen Führung (ca. 90 Minuten) am Sonntag, 4. Oktober 2020, ab 15 Uhr erläutert Gästeführer Gerhard Kuppler das einmalige Ensemble der „villa rustica“. Und als Besonderheit gibt es dazu: Wein und Brot sowie bacchantische Geschichten.

Treffpunkt ist das Modell des Römischen Gutshofes im Maßstab 1:100. Parkmöglichkeiten bestehen u. a. am ausgeschilderten „Parkplatz Römischer Gutshof“ an der Landesstraße L 1105 Lauffen – Ilsfeld.

Die Kosten für Führung, Wein und Brot betragen für Erwachsene 8 €, Kinder sind frei.

Zur Vorbereitung der Kleinbewirtung und wegen der Hygienevorschriften ist eine **Anmeldung** erforderlich bis zum 30.09.2020 (Mittwoch) an Gästeführer Gerhard Kuppler, Tel. 07133/9296760 bzw. E-Mail kuppler.gerhard@web.de. ■

Bitte für die Führungen zu Ihrer Sicherheit beachten:

- Begrenzte Teilnehmerzahl
- Abstand von mindestens 1,50 m zwischen den Teilnehmenden
- Teilnehmende nur mit Mund-Nasen-Schutz
- Alle teilnehmenden Personen müssen mit Namen und Kontaktdaten vom jeweiligen Gästeführer erfasst werden; 4-Wochen-Aufbewahrungsfrist der Kontaktliste, danach Vernichtung
- Anmeldung ist erforderlich – auch kurzfristig!

Das Hölderlinhaus und das Hofcafé laden zum Besuch ein

Lauffen hat im ersten Jahr nach der Eröffnung freien Eintritt

Hölderlin Haus Klosterhof



Das historische Haus der Familie Hölderlin beeindruckt durch seinen großzügigen Zuschnitt und Elemente, die aus der Zeit der Hölderlins erhalten sind. Dadurch ist es das am authentischsten erhaltene Gebäude in der Reihe der Orte, in denen der Dichter im Lauf seines Lebens gewohnt hat. Die neu gestaltete Ausstellung präsentiert Friedrich Hölderlin in sechzehn Facetten seiner Persönlichkeit: der Junge, der Wanderer, der Eigenwillige, der Freund, der Politische und weiteren. Ein Audioguide erzählt von Lebensstationen und Werk. Leuchtende Dichterworte, Experimente mit Schrift, ein Erlebnisraum Gedicht

und Elemente für Kinder ergänzen die Inhalte der Ausstellung.

Da für Museen noch bestimmte Corona-Maßnahmen gelten, bitten wir die Besucher, mit Maske zu kommen und im Haus die Abstände einzuhalten. Im Eingangsbereich erhalten Sie einen jeweils neu verpackten Audioguide für die Hörelemente der Ausstellung und Einmalhandschuhe für die Teile, die zu betätigen sind.



Foto: Karl-Heinz Ullrich

Um die Abstandsregeln einhalten zu können, ist eine Begrenzung der Besucherzahl notwendig und deshalb **eine Voranmeldung der Besucher erforderlich**. Diese kann online erfolgen über www.hoelderlinhaus.de, dort geben Sie Namen und Adresse an und klicken als LauffenerIn auf „Freier Eintritt“, als Nicht-Lauffener auf die von Ihnen gewünschte Bezahlart. Mit dem selbst ausgedruckten Ticket sind Sie an dem von Ihnen gewählten Tag und Uhrzeit willkommen. Für alle, die die Online-Buchung nicht nutzen können oder wollen, gibt es die Möglichkeit, im Lauffener Bürgerbüro ein Ticket zu erwerben.

Im Klosterhof ist das Klosterhof-Café donnerstags von 16 bis 19.30 Uhr, samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet und bietet Kaffee und Kuchen, kleinere Snacks und andere Getränke an; mit Selbstbedienung.



Foto: Susanne Jutzeler, suju-foto/Pixabay)

Öffnungszeiten Hölderlinhaus

Donnerstag 17–20 Uhr, Samstag & Sonntag 13–18 Uhr

Nur für Individualbesucher mit vorheriger Online-Buchung/Buchung im Bürgerbüro.

Gruppenführungen sind aufgrund der Corona-Pandemie vorerst nicht möglich.

Eintritt

Erw. 4 € (inkl. Audioguide)

Schüler und Studierende haben freien Eintritt.

Im ersten Jahr ab dem Eröffnungstag erhalten Lauffener Einwohner freien Eintritt.

Kontakt

Hölderlinhaus,
Nordheimer Str. 5, 74348 Lauffen
am Neckar; Tel. 07133/1809607
Mobil: 0173/8509852
E-Mail: hoelderlinhaus@lauffen.de
www.hoelderlinhaus.de ■

Hausnummer richtig anbringen



Nicht nur der Lauffener Amtsbote hat gelegentlich Schwierigkeiten die richtige Hausnummer zu finden, sondern auch für Rettungsdienst und Feuerwehr kann das Finden der richtigen Hausnummer im Notfall eine echte Herausforderung sein und im schlimmsten Fall sogar über Leben und Tod entscheiden.

Häuser müssen sichtbar nummeriert sein. So will es das Bauge-

setzbuch. Allerdings können die Landesvorschriften bezüglich der Nummerierung von Häusern abweichen. In manchen Bundesländern sind zum Beispiel beleuchtete Hausnummern (z. B. mittels Solarleuchten) vorgeschrieben. Aber auch die Kommunen können hier, per Satzung, eigene Akzente setzen.

In Lauffen am Neckar muss die Hausnummer nicht beleuchtet sein, aber § 23 der Polizeiverordnung sieht Folgendes vor:

(1) Die Hauseigentümer haben ihre Gebäude spätestens an dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der von der Gemeinde festgesetzten Hausnummer in arabischen Ziffern zu versehen.

(2) Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus einnumeriert ist, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnummernschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als 3 m an der der

Straße zugekehrten Seite des Gebäudes unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen.

Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden.

(3) Die Ortpolizeibehörde kann im Einzelfall anordnen, wo, wie und in welcher Ausführung Hausnummern anzubringen sind, soweit dies im Interesse der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung geboten ist.

Unabhängig von den jeweiligen Vorschriften, liegt eine gut auffindbare Hausnummer aber im Interesse aller Beteiligten – besonders natürlich im Interesse des jeweiligen Hausbesitzers. Nur so kann im Notfall schnelle Hilfe bei der richtigen Adresse ankommen. ■

100 Jahre Sportfreunde Lauffen a.N. e.V.



Am 25.09.1920 gegründet, feiern die Sportfreunde Lauffen a.N. e.V. am Freitag ihr 100-jähriges Bestehen. 100 Jahre Fußball in Lauffen heißt Siege und Niederlagen, es bedeutet Training und Schweiß, genauso wie Spiele und Freude, harte Arbeit und ausgelassene Feiern. Man spürt Dazugehören und Zusammenhalten.

Zu diesem Jubiläum hat der Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier dem Verein die Sportplakette als Auszeichnung für die in langjährigem Wirken erworbenen besonderen Verdienste um die Pflege und Entwicklung des Sports verliehen.

Es bedeutet ehrenamtliche Arbeit und soziale Verantwortung bei der Ausbildung von über 200 Jugendlichen pro Jahr, eine Arbeit in den Vereinen, die für unsere Gesellschaft

nicht hoch genug zu bewerten ist. Die Auszeichnung mit der Deutschen Sportplakette durch den Bundespräsidenten unterstreicht dies – „koi normale Mannschaft“ eben.

Danke an alle die im Aufbau, im Erhalt und in der Entwicklung des Vereines mitgewirkt haben und weiter mitwirken. Danke an jedes Mitglied, an die ehrenamtlichen Helfer und Trainer, Danke an alle Unterstützer und Sponsoren, und Danke an die Unterstützung der Stadtverwaltung Lauffen.

Leider hat ein Virus etwas geschafft was kein Krieg und andere Widrigkeiten in den letzten 100 Jahren geschafft hat. Die Maßnahmen um Covid 19 haben alle geplanten Feierlichkeiten gestoppt. Bekanntermaßen heißt der Deutsche Meister im Feiern ganz klar SFL – daher trifft dies die Sportfreunde Lauffen a.N. e.V. doppelt hart, einen solch großartigen Anlass nicht gebührend mit ihren Freunden feiern zu dürfen.

Alles Gute zum 100. Geburtstag Sportfreunde! ■



Den Sportfreunden
Lauffen am Neckar e.V.

verleihe ich die

Sportplakette
des Bundespräsidenten

als Auszeichnung für die in langjährigem Wirken erworbenen
besonderen Verdienste um die Pflege und Entwicklung des Sports

Berlin, den 01. April 2020

Der Bundespräsident

Frank-Walter Steinmeier

10 Millionen Euro für die Breitenkultur

Friedlinde Gurr-Hirsch empfiehlt den „Masterplan Kultur BW | Kunst trotz Abstand“ des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL: „Ich freue mich über die Anerkennung des Landes für die großartige Arbeit der Vereine und ihrer Ehrenamtlichen in Zeiten von Corona“. Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst fördert über 9.000 in Not geratene Vereine. Die Landes- und Regionalverbände der Breitenkultur erhalten in diesen Tagen rund 10 Millionen Euro vom Land Baden-Württemberg.

„Die Mittel sind als Soforthilfe für die vielen Musikvereine, Chöre, Kunstvereine, Amateurtanz- oder Amateurtheatervereine und Narrenzünfte gedacht, denen wegen der Einschränkungen durch das Coronavirus Einnahmen weggebrochen sind“, erklärt die Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum, Friedlinde Gurr-Hirsch. „Die Vereine sind wegen der coronabedingten Einschränkungen des Veranstaltungsbetriebs und des Vereinslebens finanziell stark unter Druck geraten. Die Förderung ist ein Zeichen der Anerkennung für die großartige Arbeit, die die Vereine und ihre Ehrenamtlichen in Zeiten von Corona leisten. Die Hilfe für die Vereine ist Teil des „Masterplans Kultur BW | Kunst trotz Abstand“, mit dem wir die Kunst- und Kulturschaffenden im Land mit insgesamt 50 Millionen Euro unterstützen“, so die Staatssekretärin.

Die Auszahlung der Förderbeträge wird über die Landes- und Regionalverbände der Breitenkultur organisiert, damit sie schnell bei den Ver-

The infographic is titled "Masterplan Kultur BW | Kunst trotz Abstand" and is set against a background of a lake and mountains. It features six distinct icons representing different cultural support measures:

- Probearbeit für professionelle Theater, Orchester und Chöre:** Shows three figures with musical instruments (violin, trumpet) connected by lines.
- Soforthilfe-Programm & Corona-Notprogramm:** Shows a Euro symbol with a downward arrow pointing to a hand holding a coin.
- Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche in Landesmuseen:** Shows a Euro symbol with a slash through it and a museum building icon.
- Neustart für Kultur in kleinen Formaten ab 1. Juni:** Shows three figures on a stage with musical notes above them.
- Unterstützung für Film- und Fernsehbereich:** Shows a Euro symbol with a downward arrow pointing to a film camera and a film strip.
- Kultur Sommer 2020 & Kunst trotz Abstand:** Shows a Euro symbol with three arrows pointing to three lightbulb icons above three figures.

einen ankommen. Internet: <http://www.mwk.baden-wuerttemberg.de>
Masterplan Kultur BW | Kunst trotz

Abstand des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst: <https://bit.ly/2zDKWIs>



Keine Bürgermeistersprechstunde im Oktober

Die Bürgermeistersprechstunde am 3. Oktober entfällt aufgrund des Feiertags.

Gerne können Sie bei Bedarf einen Termin bei mir im Rathaus über Frau Kast, Tel. 07133/106-10 vereinbaren.

Berufliche Orientierungsberatung in Heilbronn

Perspektivwechsel gefällig? Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken schenkt einen Blick von außen



Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken berät Frauen individuell zu beruflichen Themen in allen Stadt- und Landkreisen der Region Heilbronn-Franken. Persönliche Beratungsgespräche finden vor Ort in Heilbronn nach Terminvereinbarung statt.

Das Beratungsportfolio deckt Themen wie die berufliche Neuorientierung, den Stellenwechsel, den beruflichen Wiedereinstieg, die Existenzgründung oder auch Beratungen zur beruflichen Weiterentwicklung oder zur Karriereplanung ab.

„In einer Orientierungsberatung, die circa eineinhalb Stunden umfasst, schenken wir den Frauen einen Blick von außen – objektiv, vertraulich und kostenfrei. Wir geben durch unser Beratungsangebot Impulse und Denkanstöße und helfen dabei den Blick nach vorn zu richten, um Ziele mutig anzugehen.“, sagt Jasmin Lang, Beraterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn Franken in Heilbronn. Sie ist die Ansprechpartnerin für Frauen im Stadt- und Landkreis Heilbronn und berät auch per Telefon, E-Mail oder Videokonferenz.

Angesprochen sind Frauen, die

- ihren Berufseinstieg nach Ausbildung oder Studium planen
- sich beruflich verändern oder weiterbilden möchten
- nach einer Familien- oder Pflegezeit ihren Wiedereinstieg planen
- gerade ihre berufliche Situation überdenken
- ihre Karriere planen und gestalten möchten

- sich eine selbstständige Tätigkeit vorstellen.

Für eine individuelle Beratung ist eine **Terminvereinbarung notwendig**. Terminvereinbarungen sind bei Jasmin Lang unter E-Mail j.lang@heilbronn-franken.com oder **Tel. 07131/3825333** möglich.

Weitere Informationen zu den Beratungen an den anderen Standorten sowie zu Workshops und Veranstaltungen in Heilbronn-Franken sind auf der Website der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken www.frauundberuf-hnf.com zu finden.

Hintergrundinformationen:

Im Rahmen des Landesprogramm „Kontaktstellen Frau und Beruf“ fördert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg Kontaktstellen in Baden-Württemberg. Träger der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken ist die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH (WHF). ■

Neugeborenenbesuchsdienst

Durch die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie findet derzeit kein Besuch des Neugeborenenbesuchsdienst zur Geburt Ihres Kindes statt. Sie erhalten die Glückwünsche des Bürgermeisters sowie ein Geschenk der Stadt durch die Amtsbotin/den Amtsboten zugestellt. ■

Voraussichtlich bis Ende des Jahres kein Erzählkaffee



Sich miteinander erinnern, gemütlich bei Kaffee und Kuchen plaudern, Erfahrungen austauschen, neue Menschen kennenlernen, gemeinsam lachen und singen, Neues erfahren,

Geschichten lauschen: all das verbindet man mit dem Lauffener Erzählkaffee. Leider können wir uns voraussichtlich bis Ende des Jahres, bedingt durch Corona-Maßnahmen, nicht treffen.

Der Wunsch des Erzählkaffee-Teams: Bleiben Sie gesund! ■

Keine Besuche zu Ehejubiläen und Geburtstagen ab 90

Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger wird unter dem Hintergrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Empfehlungen zum Schutz der Gesundheit älterer Menschen bis auf Weiteres keine persönlichen Besuche zu Ehejubiläen oder Geburtstagen ab 90 Jahren machen. ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Gemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, 30. September, um 18 Uhr, in der Stadthalle, Charlottenstraße 89, statt. Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bürgerfragestunde

2. Jahresbericht Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.

– Vorlage 2020 Nr. 77

Zu diesem TOP werden Feuerwehrkommandant Heiner Schiefer und Stv. Feuerwehrkommandant Peter Link anwesend sein.

3. Fortschreibung Feuerwehrbedarfsplan Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. 2020–2025

– Vorlage 2020 Nr. 78

4. Nachrücken in den Gemeinderat von Steffen Baumann

hier: Ablehnung des Nachrückens aus einem wichtigen Grund

– Vorlage 2020 Nr. 95

5. Zusammensetzung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH

hier: Nachrücken von Bernd Mittemayer

– Vorlage 2020 Nr. 93

6. Verpflichtung und Einsetzung von Elias Link in den Gemeinderat
Nachrücken von Elias Link in den Gemeinderat
I. Feststellung von Hinderungsgründen
II. Nachrücken in den Bau- und Umweltausschuss
III. Nachrücken in den Gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft
– Vorlage 2020 Nr. 92
7. Geschäftsordnung des Gemeinderates
hier: Änderung der Geschäftsordnung
– Vorlage 2020 Nr. 64
8. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen
– Vorlage 2020 Nr. 79
9. Vereinsgründung „Regionalentwicklung Neckarschleifen“ für Förderprogramm Regionalbudget
– Vorlage 2020 Nr. 76
10. Genehmigung von Spenden nach § 78 Abs. 4 GemO
– Vorlage 2020 Nr. 85
11. Freibad Ulrichsheide
hier: Zwischenbericht
– Vorlage 2020 Nr. 90
12. Haushaltskonsolidierung
Beschlussfassung von Maßnahmen
– Vorlage 2020 Nr. 81
13. Verkehrsführung Körnerstraße
hier: Entscheidung über verkehrsregelnde und/oder bauliche Maßnahmen
– Vorlagen 2020 Nr. 103
14. Heizungsanlage Rathaus
hier: Sachstand 2020, Baubeschluss Maßnahmen 2021 (Verteilung und Steuerung, Optimierungsmaßnahmen)
– Vorlage 2020 Nr. 88
15. Klosterhof
hier: Erneuerung Heizung im SIQ-Förderprogramm (Sanierung IV)
Entwurf und Kosten, Baubeschluss, Bürgermeisterermächtigung
– Vorlage 2020 Nr. 98
16. 2. Änderung des Bebauungsplans „Im Brühl“
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften
– Vorlage 2020 Nr. 87
17. Bebauungsplanverfahren „Nordheimer Straße 50“
hier: Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfs und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher
- Belange (§ 3 Abs. 1, § 4 Abs. 1 BauGB)
– Vorlage 2020 Nr. 89
18. Neubau Schüttbox für Straßenkehricht und Waschplatte für Bauhoffahrzeuge
hier: Entwurf, Kosten und Baubeschluss
– Vorlage 2020 Nr. 96
19. Verschiedenes
20. Anfragen
Die Vorlagen können Sie bei Frau Kast im Rathaus oder unter [www.lauffen.de/Rathaus/Der Gemeinderat/Sitzungen](http://www.lauffen.de/Rathaus/Der_Gemeinderat/Sitzungen) LARIS einsehen.

Ab 1. Oktober Winteröffnungszeiten auf Häckselplatz und Recyclinghof

Ab Donnerstag, 1. Oktober öffnet der Recyclinghof zu den Winteröffnungszeiten. Diese sind wie folgt:

Donnerstag und Freitag:
15 bis 17 Uhr

Samstag: 9 bis 16 Uhr

Beim Häckselplatz gelten die Winteröffnungszeiten ab Freitag, 2. Oktober. Diese sind wie folgt:

Freitag 15 bis 17 Uhr

Samstag 11 bis 16 Uhr

Bitte beachten Sie diese veränderten Öffnungszeiten, die ab dem 1. Oktober gelten.

ALTERSJUBILARE

vom 25.09.2020–01.10.2020

25.09.1937 Ingeborg Else Schissler, geb. Ackermann, Silcherstraße 3, 83 Jahre

25.09.1947 Alfred Hagmann, Reissweg 24, 73 Jahre

26.09.1940 Heinz Müller, Christofstraße 10, 80 Jahre

28.09.1921 Hedwig Niedermayer, geb. Hölzle, Mühltorstraße 19, 99 Jahre

29.09.1937 Dieter Eberhard Hensel, Lange Straße 75, 83 Jahre

Schuss- oder andere Vergrämungsapparate

Zwischen 19 und 7 Uhr ist der Betrieb nicht gestattet

Nach § 8 der polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Lauffen a.N. vom 1. Juli 2015 dürfen zum Schutz der Weinberge Schussapparate und ähnliche Einrichtungen zur Fernhaltung von Tieren in Weinbergen nur vom Beginn der Traubenreife bis zum Ende der Traubenlese aufgestellt und betrieben werden. In der Zeit zwischen 19 und 7 Uhr ist der Betrieb dieser Geräte nicht gestattet! Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und die Landwirtschaft um Beachtung dieser Vorschrift.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 12.09.2020 – 18.09.2020

Auswärtsgeburten

Soma Boga, Eltern: Botond Boga und Zsuzsanna Stupecky, Lauffen am Neckar, Köpferweg 5

Sterbefälle

Rüdiger Eli, Lauffen am Neckar, Wiedlandstraße 5